

# LEITTEXT

Bearbeiter: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## Thema

### Bekleidungsbeihilfe

Zielgruppe: \_\_\_\_\_

Stand: \_\_\_\_\_

Umfang: 4 Seiten

Zeitbedarf: 6 Stunden

#### Beschreibung

Personen unter einer bestimmten Einkommensgrenze haben Anspruch auf einmalige Beihilfen, hier Bekleidungsbeihilfe. Ein Antrag mit Einkommensnachweisen und schriftlichen Belegen über die Ausgaben ist dafür erforderlich.

#### Lernziele

Sie können Anträge auf Bekleidungsbeihilfe bearbeiten und entsprechende Bescheide über EDV erlassen. Sie lernen andere Stellen im sozialen Bereich kennen.

#### Aufgabe

Sie sind Sachbearbeiter im Sozialamt. Ihnen liegt ein Antrag auf einmalige Beihilfe in Form von Bekleidungsbeihilfe vor. Sie haben nun die Aufgabe zu prüfen, ob der Antrag vollständig ist, ggf. Unterlagen anzufordern und ihn datentechnisch zu erfassen.

#### Leitfragen

1. Auf welcher rechtl. Grundlage wird Bekleidungsbeihilfe berechnet?
2. Schauen Sie im EDV-Programm nach, ob bereits Daten des Antragstellers vorhanden sind! Wenn ja, vergleichen Sie die vorliegenden Daten mit dem jetzigen Antrag!
3. Erhält der Antragsteller andere öffentl. Leistungen (z.B. Wohngeld, Bafög, UVG → bei entsprechenden Stellen im Haus nachfragen)?
4. Prüfen Sie nun, ob der Antragsteller alle Voraussetzungen für die Hilfgewährung erfüllt!
  - a) Wie setzt sich der sozialhilferechtl. Bedarf zusammen?
  - b) Wie ermittelt man das sozialhilferechtl. Einkommen?
  - c) Wird bei den Ausgaben in jedem Fall die volle Miete anerkannt?  
Wie errechnet sich die Miete, die maximal anerkannt werden kann?
  - d) Unterlagen vollständig? → ggf. Anforderungsschreiben entwerfen!
5. Wer ist Träger der Bekleidungsbeihilfe (örtlicher oder überörtl. Sozialhilfeträger)? In welcher gesetzlichen Grundlage ist dies geregelt?
6. Geben Sie den Fall in die EDV ein und erstellen Sie einen Bescheid mit entsprechender Begründung.
7. Informieren Sie sich, wer für die Unterschrift zuständig ist.
8. Besteht die Möglichkeit einen Vorschuss auszuzahlen?

#### Arbeitsmaterial

SGB X, SGB I, BSHG, SHR, Anlagen, interne Arbeitshilfen, Organisationsplan, Geschäftsverteilungsplan, PC mit ProSoz, Telefonverzeichnis

Kontrollbogen  
(Kontrollfragen)